

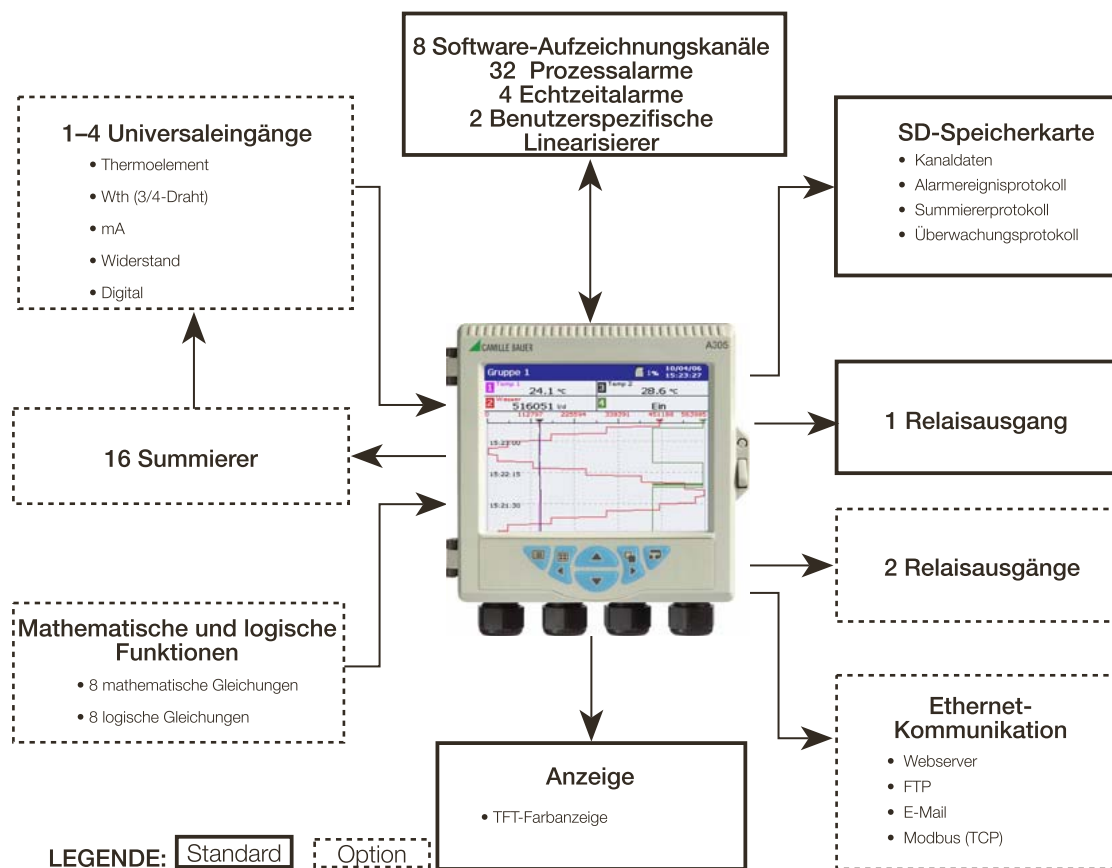
- **Einzigartige universelle Montagemöglichkeiten**
  - Wand-, Rohr- oder Schalttafelbefestigung
  - Ultraflaches Design, ≤ 90 mm tief
- **Sichere Datenerfassung**
  - Großer interner Flash-Speicher
  - Archivierung auf SD-Speicherkarte
- **8 Software-Aufzeichnungskanäle für die Aufzeichnung von:**
  - Bis zu 4 Analog-/Digitaleingängen
  - Ergebnissen mathematischer Funktionen
  - Modbus TCP-Signalen
- **Fernzugriff und -datenabfrage**
  - Ethernet-Anschluss
- **Installation selbst bei härtesten Einsatzbedingungen möglich**
  - Schutz nach NEMA4X und IP66
- **TFT-Display**
- **Schnelle, einfache Einstellung**
  - Online-Hilfe und Menüs im Stil von Windows™



Innovative, einfache, zuverlässige  
Aufzeichnung

## A305

Der A305 ist ein vor Ort montierbarer Bildschirmschreiber. Sein einzigartiges Gehäuse ermöglicht die Gerätemontage an der Wand, an Rohren und in Schalttafeln. Die Prozessdaten werden dem Bediener vor Ort in mehreren Formaten dargestellt, darunter als Papierdiagramm, Balkendiagramm und in Digitalansicht. Zusätzlich werden Prozessdaten sicher auf der wechselbaren Speicherkarte archiviert. Die Ethernet-Kommunikation ermöglicht eine bequeme Fernüberwachung des Prozesses und den Zugriff auf die aufgezeichneten Daten.

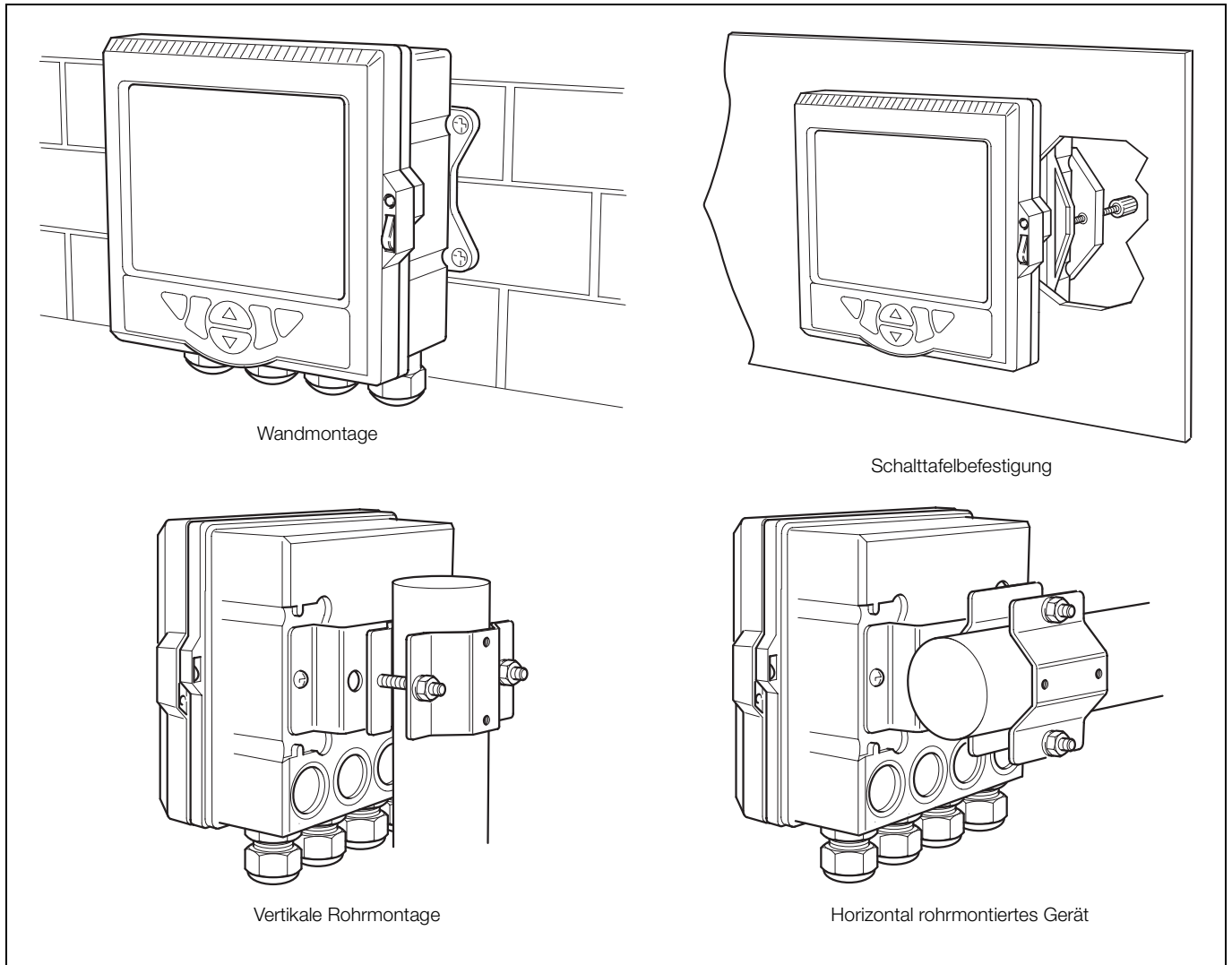


## Einzigartiges Gehäuse

Der A305 ist in einem für einen Bildschirmschreiber einzigartigen Gehäuse untergebracht. Ohne zusätzliches Zubehör kann das Gerät entweder an einer Wand oder einer Schalttafel befestigt werden. Mit dem optionalen Montagesatz kann der A305 auch an Rohren montiert werden.

Unabhängig von der Befestigungsart ist das Gehäuse des A305 nach den beiden Schutzarten IP66 und NEMA 4X strahlwassergeschützt. Damit sind keine kostspieligen zusätzlichen Gehäuse oder Schutzmaßnahmen notwendig, wenn das Gerät häufig abgespritzt werden muss.

Bei einer Schalttafelmontage ist dank des ultraflachen Profils des A305 eine Tafeltiefe von nur 67 mm erforderlich. Somit gibt es keine Probleme, wenn vorhandene Aufzeichnungsgeräte ersetzt werden, und der A305 kann bei Bedarf auch in bereits installierten Schalttafeln montiert werden.



*Innovative Konstruktion bietet mehrere Montageoptionen*

## Sparen Sie Zeit und Geld

Das einzigartige Gehäuse des A305 ermöglicht die Wandmontage auch ohne den Einsatz zusätzlicher kostspieliger Gehäuse. Für die Wandmontage eines herkömmlichen Bildschirmschreibers muss ein zusätzliches Gehäuse beschafft und es muss ein Ausschnitt für die Aufnahme des Schreibers hergestellt werden. Zusätzlich müssen abgedichtete Kabeleingänge hergestellt und die für die Sicherheitsvorschriften erforderliche interne Verdrahtung installiert und getestet werden.

Die dabei anfallenden Arbeiten lassen die Montagekosten und -dauer erheblich ansteigen.

## Flexible Aufzeichnung

Standardmäßig verfügt der A305 über 8 Software-Aufzeichnungskanäle. Bis zu 4 Analog-/Digitaleingänge können am A305 angebracht und einem Software-Aufzeichnungskanal zugewiesen werden. Die übrigen Software-Aufzeichnungskanäle können zum Protokollieren der Ergebnisse mathematischer Blöcke, des Alarmstatus, der über Modbus TCP übertragenen Signale oder aller sonstigen analogen oder digitalen Signale genutzt werden, die im Schreiber zur Verfügung stehen. Jeder Software-Aufzeichnungskanal kann auf 4 Prozessalarme und 2 optionale Summierer zugreifen.

## Dedizierte E/A

Der A305 kann bis zu 4 vollkommen flexible Universaleingänge aufweisen. Jeder Eingang kann so konfiguriert werden, dass er direkt eine Vielzahl von Prozesssignalen aufnehmen kann, z. B. mA, mV, RTD (3 oder 4 Leiter), Thermoelement, Spannung, Widerstand oder digitales Signal. Prozessdaten können mit der hohen Geschwindigkeit von 100 mS aufgezeichnet werden. Alle Analog-/Digitaleingänge besitzen eine 500-V-Isolierung, Kanal zu Kanal.

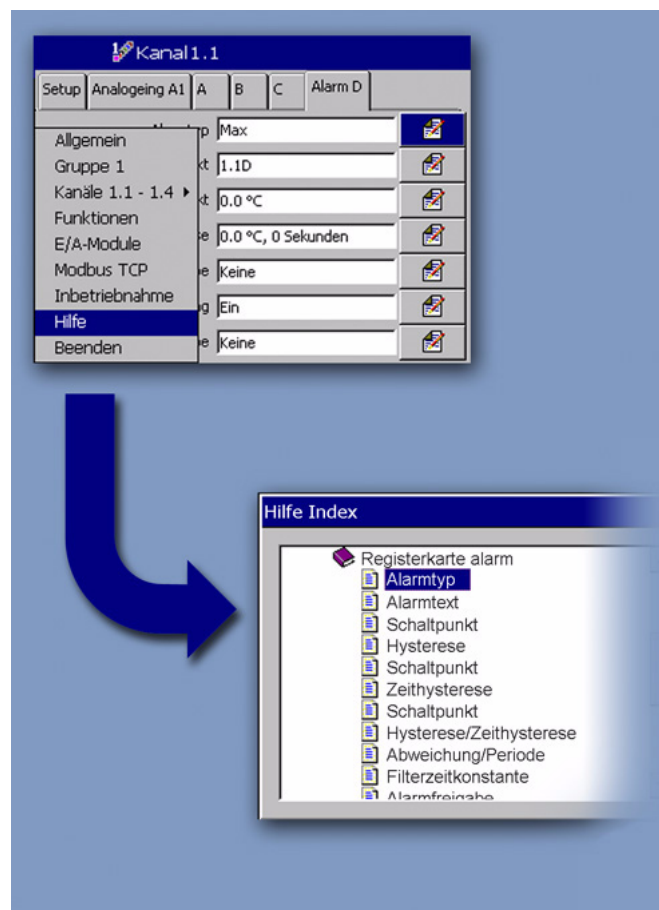
Standardmäßig vorhanden ist ein Relaisausgang, der von Prozessalarmen, Warnungen zur Speicherartenkapazität oder von vielen anderen Ereignissen gesteuert werden kann. Bei Bedarf können zwei weitere Relais hinzugefügt werden.

Aufgrund seiner modularen Konstruktion kann der A305 ganz einfach mit zusätzlichen E/A-Elementen erweitert werden. Nach dem Anschließen werden die zusätzlichen Eingänge oder Relaismodule vom Schreiber erkannt und können dann für den Einsatz konfiguriert werden.

## Einfache Verwendung

Die Bedienung des A305 erfolgt über spezielle Tasten an der Bedienfront. Die gesamte Bedienung und Konfiguration erfolgt über intuitive Menüs im Stil von Windows.

Der A305 ist mit einer kontextbezogenen Online-Hilfe ausgestattet, die den Bediener in Zweifelsfällen unterstützt. Hierdurch kann der A305 auch ohne Bedienungsanleitung rasch installiert und konfiguriert werden.



*Umfassendes und intuitives Online-Hilfe-System*

## Anzeige

144 mm-Farb-TFT.



*Hoch auflösende Farbanzeige*

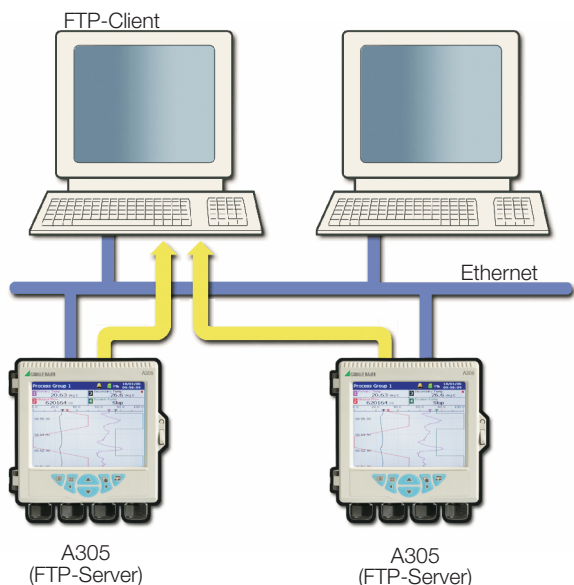
## Ethernet-Kommunikation

Der A305 kann mittels einer genormten RJ45-Steckverbindung über Ethernet (10BaseT) kommunizieren und nutzt dafür die Industriestandardprotokolle TCP/IP, FTP und HTTP. Dank dieser Standardprotokolle ist eine einfache Anbindung an bestehende PC-Netzwerke möglich.

## Zugriff auf Datendateien über FTP (File Transfer Protocol)

Der A305 bietet die Funktionalität eines FTP-Servers. Auf diese Weise ist über Ethernet ein schneller Zugriff auf vom Schreiber archivierte Daten gegeben.

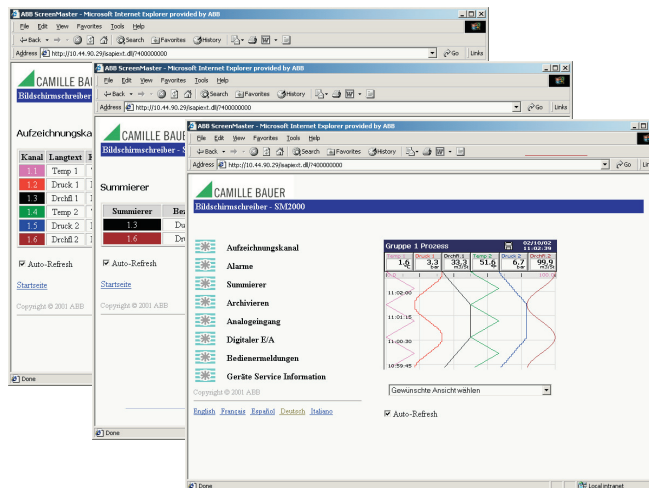
- Mit einem gewöhnlichen Internet-Browser oder einem anderen FTP-Client kann auf Datendateien auf der Speicherkarte des A305 aus der Ferne zugegriffen werden. Sie können dann auf einen PC oder ein Netzlaufwerk übertragen werden.
- Vier einzelne FTP-Benutzer können in den A305 programmiert werden. Für jeden Benutzer kann eine Zugriffsebene konfiguriert werden.
- Alle FTP-Anmeldungen werden im Überwachungsprotokoll des A305 aufgezeichnet.
- Mit Hilfe des Übertragungsplaners für Datendateien von Camille Bauer können Datendateien von mehreren Schreibern automatisch auf einen PC oder ein Netzwerklaufwerk für die langfristige Speicherung gesichert werden. Auf diese Weise ist die Sicherheit wertvoller Prozessdaten bei minimalem Bedieneringriff garantiert.



## Integrierter Webserver

Der A305 enthält einen integrierten Webserver, der einen Zugriff auf im Schreiber erstellte Webseiten bietet. Aufgrund der Verwendung von HTTP (Hyper Text Transfer Protocol) können standardmäßige Internet-Browser diese Seiten aufrufen.

- Die aktuelle Anzeige des Schreibers, ausführliche Informationen zu Prozesssignalen, Alarmbedingungen, Summiererwerte sowie weitere wichtige Prozessdaten werden auf den Webseiten dargestellt.
- Auf den Webseiten können Verlaufsprotokolle, die im internen Pufferspeicher des A305 gespeichert sind, komplett angezeigt werden.
- Bedienermeldungen können über den Webserver eingegeben werden, so dass Anmerkungen im Schreiber protokolliert werden.
- Alle auf den Webseiten dargestellten Informationen werden regelmäßig aktualisiert und können somit zur Prozessüberwachung genutzt werden.
- Die Konfiguration des Schreibers kann umgeschaltet werden. Dabei kann es sich um eine bereits im internen Speicher vorhandene Konfiguration handeln oder um eine neue Konfigurationsdatei, die per FTP auf den Schreiber übertragen wird.
- Die Echtzeituhr des Schreibers kann über den Webserver eingestellt werden. Alternativ können die Uhren mehrerer Schreiber über das automatische Dateiübertragungsprogramm FTS (File Transfer Scheduler) synchronisiert werden.

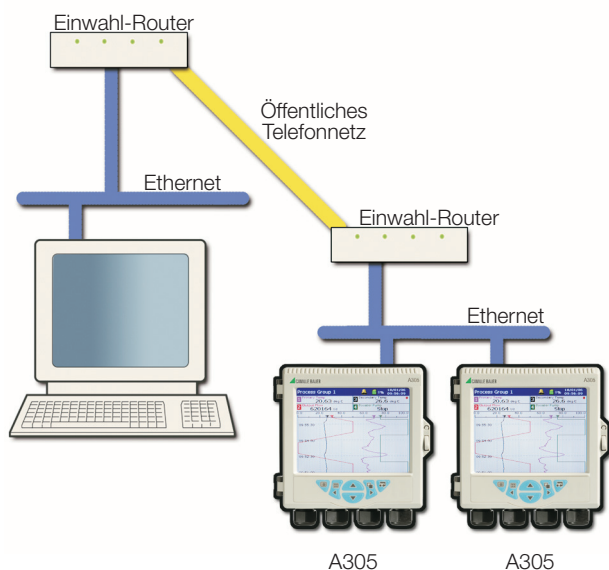


### E-Mail-Benachrichtigung

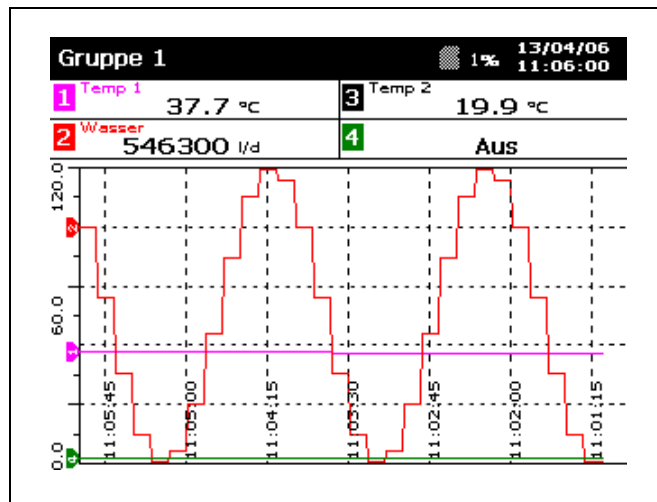
Über den in den A305 integrierten SMTP-Client kann der Schreiber Benachrichtigungen zu wichtigen Ereignissen per E-Mail versenden. Durch Prozessalarme oder andere wichtige Prozessereignisse ausgelöste E-Mails können an mehrere Empfänger versendet werden. Der Schreiber kann auch so programmiert werden, dass Berichte über den aktuellen Prozessstatus zu bestimmten Tageszeiten per E-Mail versendet werden. Der Inhalt dieser Berichte kann an die Erfordernisse Ihrer Prozesse angepasst werden.

### Fernzugriff und Überwachung

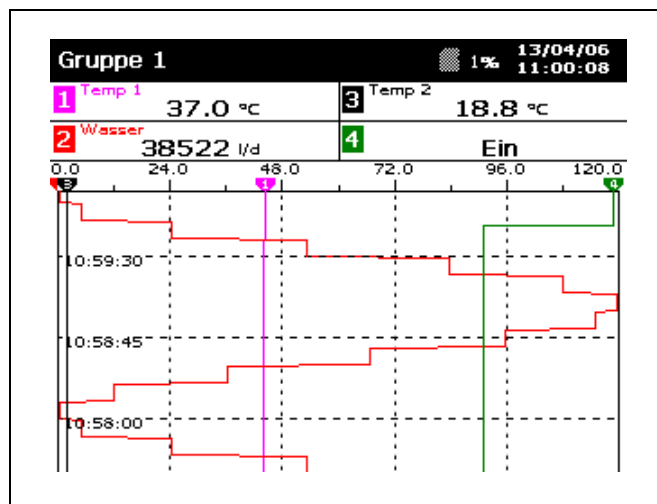
Die Kommunikation per Ethernet ermöglicht eine Verbindung zu Schreibern an entfernt gelegenen Standorten. Bei Verwendung eines Einwahl-Routers kann ein A305 an einem entfernt gelegenen Standort installiert und bei Bedarf über das öffentliche Telefonnetz abgefragt werden.



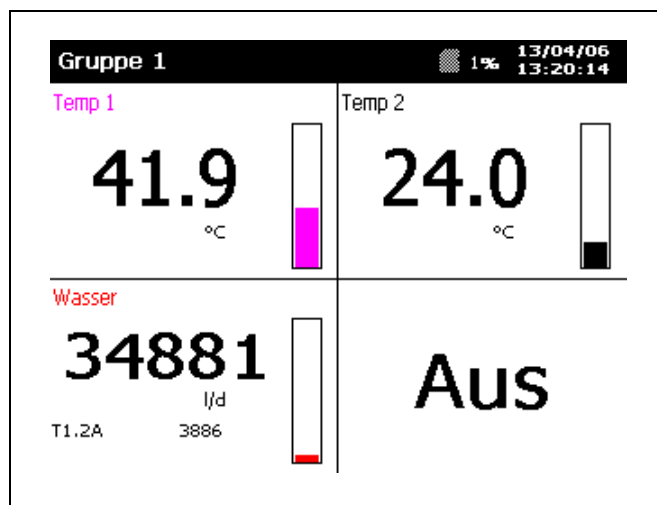
### Aussagekräftige Anzeigen



Horizontales Diagramm



Vertikales Diagramm



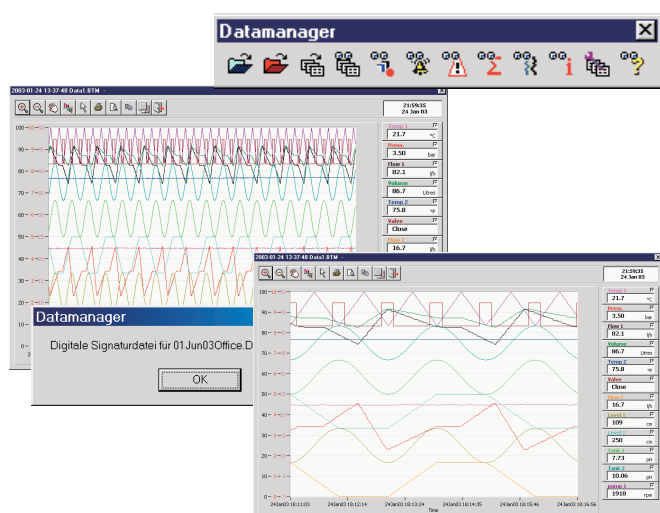
Digitalanzeige

## Daten offline mit DataManager einsehen und analysieren

Mit der DataManager-Software von Camille Bauer können die auf einer Wechselspeicherkarte aufgezeichneten archivierten Prozessdaten und Verlaufsprotokolle problemlos eingesehen werden.

- Die Datenbankverwaltung der Dateien über DataManager ermöglicht langfristig ein einfaches und sicheres Speichern und Abrufen der historischen Daten.
- Die Diagrammfunktionen von DataManager gewährleisten die einfache Abfrage von Prozessdaten.
- Die Gültigkeit aller Dateien wird von DataManager bei jedem Speicher- und Abrufvorgang geprüft. Dadurch ist maximale Datenintegrität gewährleistet.

Weitere Hinweise zu den Möglichkeiten von DataManager finden Sie im Datenblatt 153643.



## Softwareoptionen

### Summierer

Durchflusssummierer sind als Option erhältlich. Jeder Software-Aufzeichnungschanal ist mit 2 Summierern ausgestattet, über die gleichzeitig rücksetzbare und kumulative Gesamtsummen angezeigt werden können.

### Mathematische und logische Funktionen

Erweiterte mathematische Funktionen und logische Funktionen sind optional verfügbar. 8 mathematische und 8 logische Gleichungen, jeweils mehrere Elemente umfassend, können konfiguriert werden. Gleichungen können für umfangreichere Funktionen ineinander verschachtelt werden.

- Als Funktionen stehen Durchschnitt, Standardabweichung und gleitender Durchschnitt zur Verfügung.
- Die Standardoperationen Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division werden durch Log, Ln, Quadratwurzel, Potenz, Sin, Kos, Tan und Absolutfunktionen ergänzt.
- Das Schalten von Prozesssignalen kann über die Signalauswahl hoch/niedrig/mittel und über Multiplexfunktionen erfolgen.
- Zur Berechnung von F0 und relativer Feuchte sind bereits Gleichungen vordefiniert.
- Bei logischen Gleichungen stehen die Operatoren UND, NICHT-UND, ODER, NICHT-ODER, EXKLUSIV ODER und NICHT zur Verfügung.

Alle Ergebnisse der mathematischen und logischen Gleichungen können auf der Anzeige des A305 dargestellt und auf Wechseldatenträgern archiviert werden. Detaillierte Diagnosefunktionen sind für die mathematischen und die logischen Gleichungen verfügbar.



## Technische Daten

### Bedienung und Konfiguration

#### Konfiguration

Über Berührungsmembrantasten an der Frontseite oder PC-Konfiguration

Konfigurationsdateien können in internen (bis zu 16 Dateien) oder externen Speichern (sofern die Option für Wechseldatenträger eingebaut ist) abgelegt werden

### Sicherheit

#### Gehäuse

Optionales Türschloss

#### Konfigurationssicherheit

Passwortschutz Ein Zugriff auf die Konfiguration wird nur dann erlaubt, wenn der Benutzer ein Passwort eingegeben hat

Interner Schalterschutz Ein Zugriff auf die Konfiguration wird nur dann erlaubt, wenn ein Schalter betätigt wurde. Der Zugang zu diesem Schalter kann verplombt werden.

#### Schutz der Protokollierung

Konfiguration Eine Konfiguration mit Passwortschutz oder ein uneingeschränkter Zugriff auf die Protokollierung ist möglich.

#### Grundschutz

4 einzelne Benutzer mit eindeutigen Benutzernamen und Passwörtern

#### Erweiterter Schutz

Anzahl der Benutzer	Maximal 12
Benutzernamen	Bis zu 20 Zeichen. Benutzernamen sind eindeutig (Namen können nicht mehrfach verwendet werden)
Zugriffsberechtigungen	Zugriff auf die Protokollierung – Ja/Nein Zugriff auf die Konfiguration Keiner/Nur Datei laden/Begrenzt/Vollständig
Passwörter	Bis zu 20 Zeichen Für die Passwörter kann eine Mindestlänge von 4–20 Zeichen konfiguriert und eine Ablauffrist festgelegt werden, um einer Überalterung vorzubeugen
Max. Anzahl fehlerhafter Passworteingaben	Konfigurierbar auf 1 bis 10 aufeinander folgende Versuche oder „unbegrenzt“ Bei wiederholter Falscheingabe wird der Benutzer deaktiviert
Deaktivierung inaktiver Benutzer	Kann deaktiviert oder auf 7, 14, 30, 60, 90, 180 oder 360 Tage Inaktivität konfiguriert werden Nach Ablauf der Frist werden die Benutzer deaktiviert (durch Entzug der Zugriffsberechtigungen)

### Kundenspezifische Linearisierer

#### Anzahl

2

#### Anzahl der Linearisierungspunkte

20 pro Linearisierer

### Bedienermeldungen

#### Anzahl

24

#### Auslöser

Über Tastatur oder digitale Signale

#### Aufzeichnung im Alarm-/Ereignisprotokoll

Kann bei der Konfiguration aktiviert oder deaktiviert werden.

### Anzeige

Farb-TFT, Passiv-Matrix, Flüssigkristallanzeige (LCD) mit Hintergrundbeleuchtung und Kontrasteinstellung

Anzeigegröße (diagonal) Farbe 144 mm

Auflösung 76.800 Pixel\*

\* Eine geringe Anzahl der Bildschirmpixel kann konstant leuchten bzw. dunkel bleiben. Max. Anteil der defekten Pixel <0,01 %.

#### Sprache

Englisch, Deutsch, Französisch, Italienisch und Spanisch

#### Spezielle Bedientasten

- Gruppenauswahl/Linker Cursor
- Ansichtsauswahl/Rechter Cursor
- Menütaste
- Nach oben/Erhöhen
- Nach unten/Verringern
- Eingabetaste

#### Diagramm-Anzeigeintervalle

Wählbar von 18 Sek. bis 7 Tage

#### Diagrammunterteilungen

Programmierbar für bis zu 10 grobe und 10 feine Teilungen

#### Texte auf Diagramm

Auf dem Diagramm können Alarm- und Bedienermeldungen angegeben werden

Symbole zur Kennzeichnung des Ereignistyps, die Uhrzeit und die Kennzeichnung werden angezeigt

### Prozessalarme

#### Anzahl

16 (4 pro Aufzeichnungs kanal)

#### Typen

Min/Max Prozess, Verriegelung und Meldealarm  
Rate schnell/langsam

#### Kennzeichnung

20 Zeichen pro Alarm

#### Hysterese

Programmierbare Wert- und Zeit-Hysterese (1 bis 9999 Sek.)

#### Alarmfreigabe

Ermöglicht eine Freigabe/Sperrung des Alarms über einen Digitaleingang

#### Alarmprotokollfreigabe

Die Erfassung von Alarmstatusänderungen im Alarm-/Ereignisprotokoll kann für jeden einzelnen Alarm aktiviert bzw. deaktiviert werden

#### Bestätigung

Über Tastatur oder digitale Signale

### Echtzeitalarme

**Anzahl**

4

**Programmierbar**

Wochentag, zum Monatsersten, Startzeit, Dauer

### Aufzeichnung auf internen Speicher

Datenkanäle

**Interner Pufferspeicher**

Flash-Speicher mit 8 MB zur Speicherung von 2 Millionen Messwerten

Die ältesten Daten werden automatisch von neuen Daten überschrieben, wenn der Speicher voll ist

**Datenintegritätsprüfungen**

Prüfsumme für jeden Messdatenblock

**Unabhängige Prozessgruppen**

2

**Anzahl der Aufzeichnungskanäle**

4 pro Gruppe

**Quellen**

Analoge Eingänge, Modbus™-Eingänge, beliebiges digitales Signal, mathematischer Block

**Filter**

Programmierbar für jeden Kanal zur Aufzeichnung von Momentanwerten, Durchschnitt, Max., Min. sowie Höchst- und Tiefstwert während des Aufzeichnungsintervalls

**Primäre/Sekundäre Aufzeichnungsrate**

Programmierbar von 0,1 Sek. bis 12 Stunden, für jede Prozessgruppe

**Auswahl der primären/sekundären Aufzeichnungsrate**

Über jedes beliebige Digitalsignal oder passwortgeschütztes Menü

**Steuerung von Beginn/Ende der Aufzeichnung**

Über jedes beliebige Digitalsignal oder passwortgeschütztes Menü

### Dauer der Aufzeichnung

Ungefähre Dauer, berechnet für fortlaufende Aufzeichnung von 4 Kanälen mit analogen Daten (für 8 Kanäle durch 2 teilen, für 2 Kanäle mit 2 multiplizieren usw.)

Abtastrate	1 s	10 s	40 s	60 s	120 s	480 s
8 MB interner Flash-Speicher	6 Tage	2 Monate	7,5 Monate	1 Jahr	2 Jahre	7 Jahre

### Archivierung auf Wechseldatenträger

**Wechseldatenträgeroptionen**

- SD-Karte

**Daten, die auf Wechselspeichermedien gespeichert werden können**

- Erfasste Daten für die Kanäle der Gruppen 1 und 2
- Alarm-Ereignisprotokolldaten
- Summiererprotokolldaten
- Überwachungsprotokolldaten
- Konfiguration
- Bilder des Bildschirmdrucks

**Dateistruktur**

Als Dateien mit Trennkommas oder als binärcodierte Dateien konfigurierbar

**Dateiname**

Kennzeichnung mit 20 Zeichen, Datum und Uhrzeit vorangestellt

**Datenüberprüfung**

Automatisch bei allen Schreibvorgängen auf Wechseldatenträgern

### Dauer der Aufzeichnung

Ungefähre Dauer, berechnet für fortlaufende Aufzeichnung von 4 Kanälen mit analogen Daten

(für 8 Kanäle durch 2 teilen, für 2 Kanäle mit 2 multiplizieren usw.)

**Binärcodierte Datei**

Abtastrate	1 s	10 s
128 MB SD	3 Monate	2,5 Jahre
256 MB SD	6 Monate	5 Jahre
512 MB SD	12 Monate	10 Jahre
1 GB SD	2 Jahre	20 Jahre

**Datei mit Trennkommas**

Abtastrate	1 s	10 s
128 MB SD	20 Tage	6 Monate
256 MB SD	40 Tage	12 Monate
512 MB SD	2,5 Monate	2 Jahre
1 GB SD	5 Monate	4 Jahre

**Verlaufsprotokolle**

**Typen**

Alarm-/Ereignis-, Summierer- und Überwachungsprotokolle

**Anzahl der Datensätze in jedem Verlaufsprotokoll**

Bis zu 200 im internen Speicher

Die ältesten Daten werden automatisch von neuen Daten überschrieben, wenn das Protokoll voll ist

Protokolltyp Protokollierte Ereignisse	Alarmereignis-Protokoll		Summiererprotokoll		Überwachungsprotokoll	
	Alarmstatusveränderungen Bedienermeldungen		Benutzerdefinierte Protokollierungsintervalle Summierer Stopp/Start, Rücksetzen, Überlauf Ein-/Ausschalten		Änderungen der Konfiguration/Kalibrierung Systemereignisse Fehler, Bedienermaßnahmen	
	Im Protokoll	Auf dem Bildschirm	Im Protokoll	Auf dem Bildschirm	Im Protokoll	Auf dem Bildschirm
<b>Im Protokoll aufgezeichnete Informationen</b>						
Datum u. Uhrzeit des Ereignisses	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Art des Ereignisses	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Kennzeichnung	✓	✓	✓	✓	-	-
Kennzeichnung der Quelle	✓	-	✓	-	-	-
Alarmschaltwert und Maßeinheiten	✓	-	-	-	-	-
Alarmstatus	✓	✓	-	-	-	-
Alarmbestätigungsstatus	✓	-	-	-	-	-
Bedienerkennung	✓	-	-	-	✓	✓
Beschreibung	-	-	-	-	✓	✓
Chargensumme und Maßeinheiten*	-	✓	✓	-	-	-
Maximum-, Minimum- und Durchschnittswerte plus Einheiten*	-	✓	✓	-	-	-
Sicherheitssummenwert	-	-	✓	-	-	-

\* Wenn die Summiereroption eingebaut und ausgewählt ist

**Analogeingänge**

Allgemeines

**Anzahl der Eingänge**

4 (1 standardmäßig, 3 optional)

**Eingangstypen**

mA, mV, Spannung, Widerstand, RTD, 3-Leiter-RTD, 4-Leiter-RTD

**Thermoelementtypen**

B, E, J, K, L, N, R, S, T

**Widerstandsthermometer**

Pt100

**Andere Linearisierungen**

$\sqrt{x}$ ,  $x^3/2$ ,  $x^5/2$ , anwenderspezifische Linearisierung

**Digitalfilter**

Programmierbar auf 0 bis 60 s

**Anzeigebereich**

-99.999 bis +999.999

**Gleichtaktunterdrückung**

>120 dB bei 50/60 Hz mit 300 Ohm Fehlableich

**Serientaktunterdrückung**

>60 dB bei 50/60 Hz

**Vergleichsstellenkompensation**

0,05°C/°C

**Fühlerbruchkontrolle**

Programmierbar für hoch- oder absteuernd

**Temperaturstabilität**

0,02 %/°C oder 2 µV/°C

**Langzeit-Drift**

<0,2 % des Anzeigewertes von 20 µV jährlich

**Eingangswiderstand**

>10 MΩ (Millivolt-Eingang)

500 kΩ (Spannungseingänge)

10 Ω (mA-Eingänge)

**Analogeingangsmodule für Standardanforderungen**

Lineare Eingänge	Standardanalogeingang	Genauigkeit (% des angezeigten Werts)
Millivolt	0 bis 150 mV	0,1 % oder ± 20 µV
Milliampere	0 bis 50 mA	0,2 % oder ± 4 µA
Volt	0 bis 25 V	0,2 % oder ± 1 mV
Widerstand Ω (Niedrig)	0 bis 550 Ω	0,1 % oder ± 0,1 Ω
Widerstand Ω (Hoch)	0 bis 10 kΩ	0,1 % oder ± 0,5 Ω
Abtastrate	100 ms pro Aufzeichnung	
Eingangsisolierung	500 V DC, Kanal zu Kanal	
Isolierung zum übrigen Gerät	Galvanisch getrennt auf 500 V DC	

**Analogeingangstypen**

Thermoelement	Maximalbereich °C	Genauigkeit (% des angezeigten Werts)
B	-18 bis 1800	0,1 % oder ± 2 °C (über 200 °C)
E	-100 bis 900	0,1 % oder ±0,5 °C
J	-100 bis 900	0,1 % oder ±0,5 °C
K	-100 bis 1300	0,1 % oder ±0,5 °C
L	-100 bis 900	0,1 % oder ±1,5 °C
N	-1200 bis 1300	0,1 % oder ±0,5 °C
R	-18 bis 1700	0,1 % oder ±1 °C (über 300 °C)
S	-18 bis 1700	0,1 % oder ±1 °C (über 200 °C)
T	-250 bis 300	0,1 % oder ±0,5 °C (über -155 °C)

Wth	Maximalbereich °C	Genauigkeit (% des angezeigten Werts)
Pt100	-200 bis 600	0,1 % oder ±0,5 °C

**Relais****Anzahl der Relais**

1 standardmäßig, 2 optional, (1 Modul)

**Typ und Nennleistung**

Relaistyp	wählbar NO/NC	
Spannung	250 V AC	30 V DC
Strom	5 A AC	5 A DC
Belastbarkeit (nicht induktive Last)	1250 VA	150 W

**2-Leiter-Messumformerspannungsversorgung****Anzahl**

2 isolierte Stromversorgungen

**Spannung**

24 V DC Nennspannung

**Strom**

22 mA (jede Stromversorgung)

**Ethernet-Modul****Physikalisches Medium**

10BaseT

**Protokolle**

TCP/IP, FTP (Server), HTTP, SMTP, Modbus TCP (Client + Server)

**FTP-Server-Funktionen**

Verzeichnisauswahl und -auflistung

Upload/Download von Dateien

4 unabhängig voneinander konfigurierbare Benutzer mit vollständigem oder Lesezugriff

**Webserver-Funktionen**

Überwachung/Auswahl über Bedienerbildschirm. Fernüberwachung von Aufzeichnungskanälen, Analog-/Digitalsignalen, Alarmen, Summierern und Archivierung.

**Summierer (optional)****Anzahl**

2 pro Aufzeichnungskanal, 10-stellige Summen

**Typ**

Analog oder digital

**Statistische Berechnungen**

Durchschnitt, Maximum, Minimum (für Analogsignale)

**EMV****Emissionen und Störfestigkeit**

Entspricht den Anforderungen von IEC61326 für industrielle Umgebungen

**Elektrische Anschlusswerte****Stromversorgungstyp**

Universal AC/DC

**Versorgungsbereich**

Min. 85 V bis max. 265 V AC 50/60 Hz

9 V bis 36 V DC (optional)

**Leistungsaufnahme**

35 VA max., 10 W max.

**Schutz gegen Stromausfall**

Keine Auswirkung von Unterbrechungen von bis zu 20 ms

**Sicherheit****Allgemeine Sicherheit**

EN61010-1

Überspannungsklasse III am Netz, Klasse II an Ein- und Ausgängen

Verschmutzungsstufe 2

CSA 1010

UL 1010

**Isolierung**

500 V DC gegen Erde (Masse)

**Umgebungsbedingungen****Betriebstemperaturbereich**

0 bis 50 °C

**Zulässige Feuchtigkeit im Betrieb**

5 bis 95 % rel. Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)

**Lagertemperaturbereich**

-20 bis 70 °C

**Gehäusedichtung**

IP66/NEMA4X

**Maße und Gewichte****Größe**

144 mm x 144 mm x 84 mm

**Gewicht**

ca. 1,0 kg (ohne Verpackung)

**Tafelausschnitt**

138 mm x 138 mm x 67 mm hinter Schalttafel

**Gehäusematerial**

Polykarbonat mit Glasfaserverstärkung

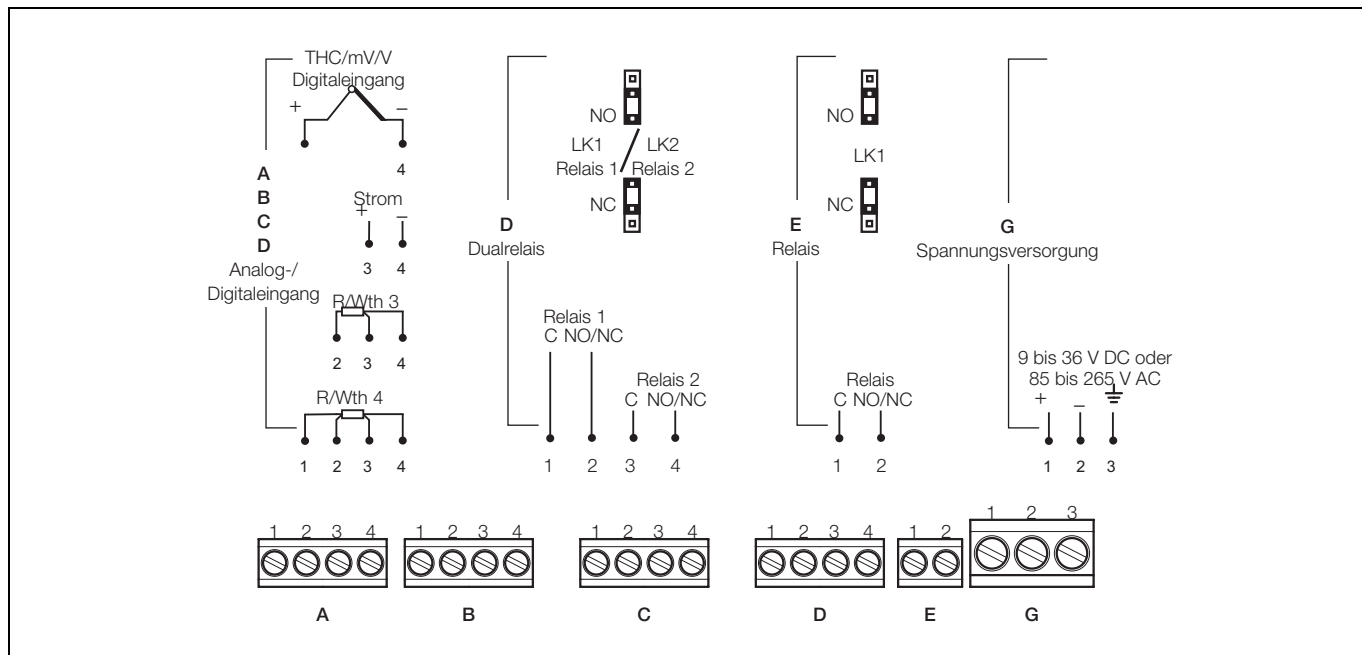
**Tastenfeld**

Berührungsmembrantasten

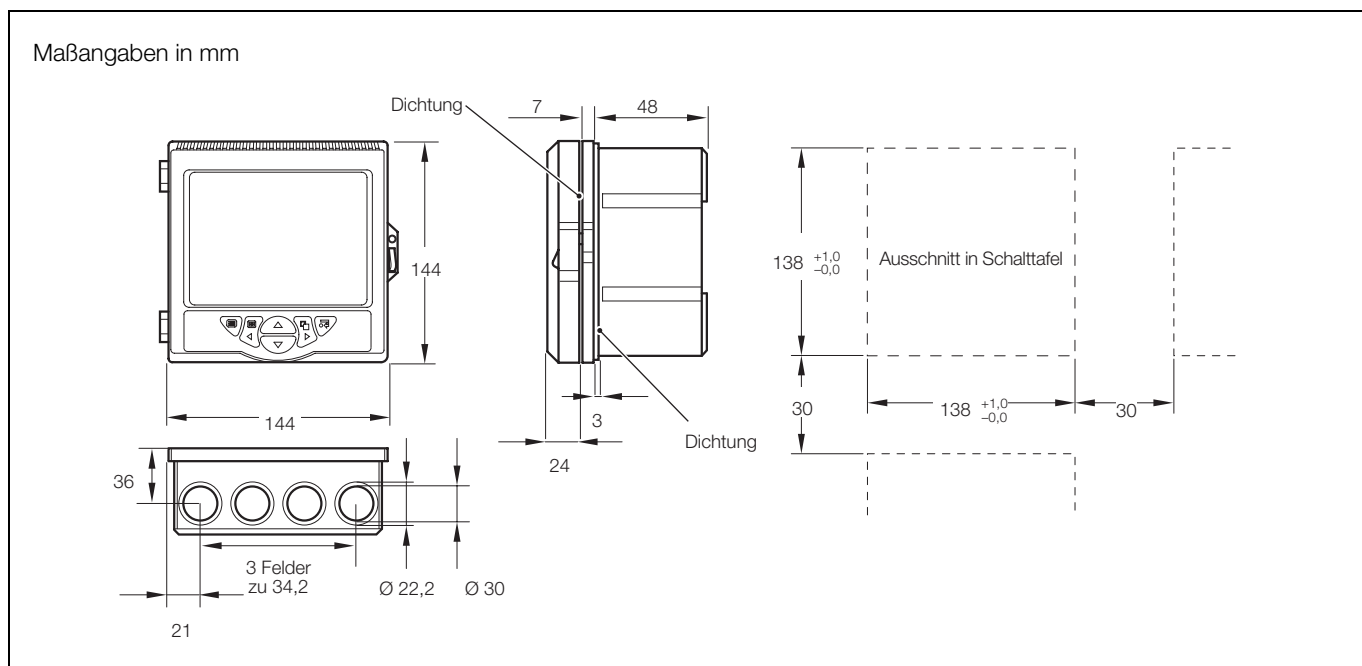
**Anzahl der Tasten**

6

### Elektrische Anschlüsse



### Gesamtabmessungen



### Optionales Zubehör

SD-Karte mit 256 MB	160169
SD-Karte mit 512 MB	160177
SD-Karte mit 1 GB	160193
SD-Karte mit 2 GB	160200
USB-SD-Speicherkartenlesegerät	160185
Software DataManager	153346
Rohrmontagesatz	160044



Modbus™ ist ein Marke der Modbus-IDA Organisation

Microsoft ist ein Marke der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern

---

Die ständige Weiterentwicklung unserer Produkte ist die Grundlage unserer Firmenpolitik. Technische Änderungen sind vorbehalten.

Gedruckt in der Schweiz (07.06)

© CAMILLE BAUER 2006



**CAMILLE BAUER AG**  
Aargauerstrasse 7  
CH-5610 Wohlen  
Switzerland  
Phone: +41 56 618 21 11  
Fax: +44 56 618 21 21  
[www.camillebauer.com](http://www.camillebauer.com)